



PORSCHE

Presse-Information

16. Oktober 2018

460 PS starker V8-Biturbo, Sportfahrwerk und umfangreiche Ausstattung

Zwei neue GTS-Modelle: Nachwuchs für die Porsche Panamera-Familie

Stuttgart. Porsche erweitert die Panamera-Familie um zwei besonders sportliche Modelle: Panamera GTS und Panamera GTS Sport Turismo schnüren mit dem kraftvollen Antrieb des Vierliter-V8-Biturbo-Motors (338 kW/460 PS), dynamik-betonten Fahrwerksystemen inklusive Dreikammer-Luftfederung sowie spezifischen Design- und Ausstattungsmerkmalen ein einzigartiges Performance-Paket. Unter anderem sind das Sport Design-Paket mit schwarzen Akzenten außen sowie großzügige Alcantara-Oberflächen innen serienmäßig. Darüber hinaus ergänzt Porsche das Angebot an Komfort- und Assistenzsystemen für die gesamte Panamera-Reihe um ein vielfältig konfigurierbares Head-up-Display.

Emotion und Effizienz: V8-Biturbo mit 460 PS und Sportabgasanlage

Das Herzstück der beiden neuen Panamera GTS-Modelle, ein Vierliter-V8 mit 338 kW (460 PS) Leistung und einem maximalen Drehmoment von 620 Nm, sorgt in Kombination mit der serienmäßigen Sportabgasanlage für ein emotionales Fahr- und Klang-Erlebnis. Der mit Ottopartikelfilter ausgestattete Biturbo-Motor, der das Vorgängermodell um 15 kW (20 PS) und 100 Nm übertrifft, beschleunigt den Panamera GTS und den Panamera GTS Sport Turismo in Kombination mit dem serienmäßigen Sport Chrono-Paket aus dem Stand in 4,1 Sekunden auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit ist bei 292 beziehungsweise 289 km/h erreicht. Die Kraftübertragung erfolgt ohne Zugkraftunterbrechung über das Achtgang-Doppelkupplungsgetriebe PDK an das Allradsystem Porsche Traction Management (PTM). Den außergewöhnlichen Fahrleistungen steht ein moderater Verbrauch von 10,3 l/100 km (Sport Turismo: 10,6 l/100

km) gegenüber (siehe Fußnote); der CO₂-Ausstoß liegt bei 235 g/km (Sport Turismo: 242 g/km).

Performance und Komfort: Sportfahrwerk mit Dreikammer-Luftfederung

Dem sportlichen Charakter der Panamera GTS-Modelle folgend, sind die Fahrwerkssysteme betont dynamisch ausgelegt. Die adaptive Luftfederung mit Dreikammer-Technologie ist serienmäßig und ermöglicht eine flexible Regelung und optimale Spreizung der Federraten. Das Sportfahrwerk der GTS-Modelle ist um 10 Millimeter tiefergelegt, und das eingesetzte Porsche Active Suspension Management (PASM) verfügt über eine spezifische, noch sportlichere Abstimmung. Das Ergebnis sind überragende querdynamische Fahreigenschaften. Großzügig dimensionierte Bremsen (390 Millimeter Durchmesser vorn, 365 Millimeter hinten) sorgen für exzellente Verzögerungswerte.

GTS-typischer Auftritt: Sport Design-Paket und schwarze Akzente

Die neuen Panamera GTS-Modelle verfügen im Vergleich zum Vorgängermodell über eine deutlich aufgewertete Serienausstattung. Das Sport Design-Paket mit neuem Bug- und Heckunterteil in Schwarz und weitere dunkle Akzente sorgen für einen besonders sportlichen Auftritt. Ab Werk stehen die GTS-Modelle auf 20-Zoll-Panamera Design-Leichtmetallrädern. Das Interieur ist von schwarzem Alcantara und eloxiertem Aluminium geprägt. Zum Serienumfang zählen das beheizbare Multifunktions-Sportlenkrad mit Schalt-Paddles und Alcantara-Bezug sowie das Connect Plus-Modul für umfangreiche digitale Dienste. Mit dem optionalen Interieur-Paket GTS lassen sich verschiedene Designelemente wie zum Beispiel Drehzahlmesser, Nähte und „GTS“-Schriftzüge in den Kontrastfarben Karminrot oder Kreide weiter individualisieren.

Premiere im Panamera: vielfältig konfigurierbares Head-up-Display

Die GTS-Modelle bieten alle Innovationen der zweiten Panamera-Generation. Dazu gehören das digitalisierte Porsche Advanced Cockpit, Assistenzsysteme wie das Porsche InnoDrive inklusive Abstandsregeltempomat sowie die optionale Hinterachslenkung. Als neues Highlight führt der GTS erstmals ein Head-up-Display für die gesamte

Panamera-Reihe ein. Es ist individuell konfigurierbar und projiziert vollfarbig alle relevanten Fahrinformationen direkt in das Sichtfeld des Fahrers.

Mehr Alltagstauglichkeit: der erste Panamera GTS Sport Turismo

GTS steht bei Porsche traditionell für Gran Turismo Sport: Schon 1963 brachte der 904 Carrera GTS als straßenzugelassener Sportwagen Rennsport-Technologie auf die Straße. 924 GTS und 928 GTS folgten und kultivierten das Prinzip in den 1980er- und 1990er-Jahren. Im Jahr 2007 feierte es mit dem ersten Cayenne GTS seine Wiedergeburt. 2011 folgte die erste Generation des Panamera GTS, damals ausschließlich als Sportlimousine. Den neuen Panamera GTS gibt es erstmals auch als Sport Turismo: Mit großer Heckklappe, niedriger Ladekante, vergrößertem Gepäckraumvolumen und einer 4+1-Sitzkonfiguration wird das neue GTS-Derivat der 2017 eingeführten Modellreihe zusätzlich zur herausragenden Performance auch höchsten Ansprüchen an die Alltagstauglichkeit gerecht.

Die neuen GTS-Modelle sind ab sofort bestellbar. Der Panamera GTS kostet in Deutschland inklusive Mehrwertsteuer und länderspezifischer Ausstattung ab 138.493 Euro, der Panamera GTS Sport Turismo kostet ab 141.349 Euro.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (newsroom.porsche.de) sowie auf der Porsche-Presse-Datenbank (presse.porsche.de).

Panamera GTS: Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 235 g/km
Panamera GTS Sport Turismo: Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 242 g/km

Die Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem neuen Messverfahren WLTP ermittelt. Vorerst sind noch die hiervon abgeleiteten NEFZ-Werte anzugeben. Diese Werte sind mit den nach dem bisherigen NEFZ-Messverfahren ermittelten Werten nicht vergleichbar.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT unentgeltlich erhältlich ist.